

### **Ein Rück- und Ausblick**

Liebe Leser\*innen, wir blicken auf ein vielseitiges Jahr zurück und möchten uns bei allen Beteiligten für die Kooperation, Unterstützung sowie die Teilnahme an unseren Veranstaltungen bedanken.

Durch Ihre Mitwirkung und Ihr Feedback konnten auch 2025 zahlreiche Veranstaltungen und Workshops realisiert werden und das Graduiertenzentrum weiterwachsen. Nun blicken wir erfreut auf ein neues Jahr und freuen uns, Sie auch weiterhin durch unseren Newsletter und unsere Webseite über Veranstaltungen rund um die Graduiertenförderung (an der KW) zu informieren, Sie zu beraten sowie zu unterstützen. **In diesem Sinne wünschen wir Ihnen schöne Festtage und einen besinnlichen Jahresausklang!**



### **Veranstaltungen (in Kooperation mit dem) Graduiertenzentrum KW**

#### **KW schreibt (besser) zusammen**

**Mo., 12.01.2026 (14:00 bis 17:00 Uhr) | Hybrid | H3.241**

Unter dem Motto „**KW schreibt (besser) zusammen**“ organisiert das Graduiertenzentrum KW in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Schreiben eine **fachübergreifende Schreibgruppe** an der Fakultät für Kulturwissenschaften mit Unterstützung von Dr.in Andrea Karsten und Dr.in Anda-Lisa Harmening, im Rahmen derer Interessierte in gebuchten Räumen, zu festgelegten Zeiten und **in Begleitung von Schreibimpulsen produktiv schreiben** können. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

**Lesung: Wissenschaft und Hochschule zwischen Machtmissbrauch, Leistungsdruck und Ausbeutung – Was wir dagegen tun können**

**Do., 08.01.2026 ab 16:00 Uhr | Grill|Café Universität Paderborn**

Lisa Niendorf wird am 08.01.2026 von 16:00 bis 17:30 Uhr aus Ihrem Buch **UNIversalgescheitert?: Wissenschaft und Hochschule zwischen Machtmissbrauch, Leistungsdruck und Ausbeutung - Was wir dagegen tun können | Von Bildungsforscherin Lisa Niendorf alias @fraufo**rforschung lesen. Im Anschluss wird es ein Gespräch mit der Autorin geben. Veranstaltungsort ist dasGrill|Café der Universität Paderborn. Tickets gibt es [hier](#) (bitte runterscrollen bei dem Ticketverkauf).

**Stipendienabend für Promovierende & Postdocs**

**Di., 13.01.2026 von 16:00 bis 17:30 Uhr | IBZ**

Interesse an einem Stipendium, aber noch viele Unsicherheiten? Dann sind Sie bei unserem [Stipendienabend](#) genau richtig! Lassen Sie sich inspirieren und informieren. Treffen Sie beim **Stipendienabend für Promovierende und Postdocs auf Vertrauensdozierende von Förderwerken, Stiftungen und Mitglieder der Forschungskommission der UPB**. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach für Sie passenden Fördermöglichkeiten: **Welche Stipendien gibt es? • Wer kann sich eigentlich auf Stipendien bewerben? • Wichtige Fristen im Überblick • Tipps & Tricks für eine gelungene Bewerbung.**

Senden Sie Ihre Anmeldung und/oder Fragen zu den obenstehenden Veranstaltungen gerne an [gradz@kw.uni-paderborn.de](mailto:gradz@kw.uni-paderborn.de).



Webseite des GKW

[Zum Veranstaltungskalender](#)

### Graduiertenstammtisch des GFKW

Das Graduiertenforum KW (GFKW), lädt einmal pro Monat zu einem **informellen Austausch für alle Graduierten der Fakultät für Kulturwissenschaften** ein. In lockerer Atmosphäre können Sie sich mit anderen Promovierenden und Postdocs **austauschen** und **vernetzen**. Für eine bessere Planung bittet das GFKW um eine kurze Rückmeldung per E-Mail ([gfkw@campus.uni-paderborn.de](mailto:gfkw@campus.uni-paderborn.de)). Eine kurzfristige Teilnahme ist möglich. Der nächste Stammtisch findet am **08.01.2026 ab 17:30 Uhr** im Grill|Café im Anschluss an die Lesung von Lisa Niendorf: “UNIversal gescheitert?” ([zum Kartenverkauf für die Lesung](#)) statt. Das GFKW freut sich auf Sie/Euch!

### (Neues vom) Jenny Aloni Centre for Early Career Researchers

Kennen Sie schon die informativen Webseiten zum Thema „Herausforderung Promotion“ des Jenny Aloni Centre for Early Career Researchers? Dort finden Sie verschiedene Angebote (Coachings, Infoseiten, ...) und Anlaufstellen an der Universität Paderborn, die Sie bei **Herausforderungen im Promotionsprozess oder bei persönlichen Herausforderungen während der Promotionsphase** aufsuchen können. Schauen Sie gerne auf der [Webseite](#) vorbei.

## (Universitätsweite) Veranstaltungen

### **(Be)schreib dein Jahr | Jahresausklang schreibend**

**Do., 18.12.2025, 16:00 bis 18:00 Uhr | Q1.203**

Zum Ende des Jahres laden das Kompetenzzentrum Schreiben & ProLernen alle Interessierten herzlich ein, in einer besonderen Form Rückschau zu halten - nämlich schreibend. Damit soll Ihnen die **Möglichkeit gegeben werden, in gemütlicher Atmosphäre schreibend die Erfahrungen des Jahres zu würdigen und Brücken in das neue Jahr zu erschließen**. Im Schreiben werden Sie noch einmal den vielen kleinen und großen Geschehnissen des Jahres begegnen, um innezuhalten, Abstand zu gewinnen und die Eindrücke des Jahres zu sortieren. Die methodische Anleitung über drei Schritte erfolgt thematisch völlig offen, sodass der inhaltliche Fokus individuell gesetzt werden kann. Die Teilnehmenden **schreibreflektieren** dabei ganz für sich und entscheiden frei, ob sie etwas teilen wollen. **Was ist mitzubringen?** Das Lieblingsschreibgerät, ein Becher für Tee und gerne auch ein paar Kekse für ein kleines Snackbuffet. Alle weiteren Materialien, die darüber hinaus für die Schreibmethoden benötigt werden könnten, stellt das Schreibzentrum zur Verfügung. Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular auf [dieser Webseite](#) für die Anmeldung.

### **Bitte anders!? Umgang mit Feedback und Peer-Reviews**

**Do., 08.01.2026, 09:00 bis 12:00 Uhr (online)**

Dieser Workshop beschäftigt sich mit dem **Umgang mit Peer-Reviews & den verschiedenen Formen von Feedback zu wissenschaftlichen Texten**. Gedacht ist er für alle **Wissenschaftler\*innen in früheren Phasen ihrer Karriere**, die Texte nach Peer-Reviews oder Kommentierungen überarbeiten müssen, zum Beispiel im Rahmen von Einreichungen für einen Sammelband oder bei einer Zeitschrift. Durch Reviews und Feedback gehen die Gutachter\*innen und Textkritiker\*innen gewissermaßen als stille Autor\*innen in den Text ein. **Wie geht man damit um? Wie integriert man diese Stimmen? Wie geht man mit Emotionen um, die entstehen können? Wann und wie lehnt man Vorschläge von Reviewer\*innen und Feedback-Gebenden ab?** Material: Bitte bereiten Sie einen Text und Review- und Feedbackkommentare so vor, dass Sie daran arbeiten und sie ggf. mit einer anderen Person besprechen können. Anmelden können Sie sich auf [dieser Webseite](#).

### **Ich hab's! Themensuche für die Promotion**

**Do., 15.01.2026 von 13:00 bis 16:00 Uhr (online)**

Ein tiefes Fass, aber mit Boden – so sollte ein gutes Promotionsthema sein. Wie gelingt es, solch ein Thema zu finden? Und wie kann man die eigenen Ansprüche und Ideen mit den Anforderungen und Interessen des Fachs und der Betreuenden unter einen Hut bringen? In diesem Workshop **werden kurze theoretische Inputs gegeben und Fragen zur Themensuche beantwortet: Wie finde ich ein interessantes und motivierendes Thema? Was muss ich bei der Themenplanung beachten? Wie kann ich prüfen, ob mein Thema tragfähig und realisierbar ist? Wie weit oder eng, breit oder tief soll mein Thema angelegt werden? Wie innovativ muss mein Promotionsthema sein?** Dieser Workshop richtet sich vor allem an Student\*innen, die frei in der Wahl ihres Promotionsthemas sind. Sie müssen noch kein feststehendes Thema haben und können Ihre ersten Ideen im Workshop (weiter-)entwickeln und auf ihre Realisierbarkeit hin überprüfen. Der **Workshop ist eine gute Basis für erste Gespräche mit der betreuenden Person über Inhalt und Umfang Ihres geplanten Projekts**. Bitte nutzen Sie das [Anmeldeformular auf dieser Webseite](#).

### **Ein Exposé schreiben. Der Baukasten fürs Promotionsthema**

**Mo., 19.01.2026 von 09:00 bis 15:00 Uhr (online)**

Das Verfassen eines Exposés ist oft der entscheidende Schritt zum verbindlichen Einstieg in die Promotionsphase. Dieser Workshop klärt mit Hilfe von praxisbezogenen Methoden, fokussierenden Übungen, Tipps und Informationen sowie Feedback und Austausch zentrale Fragen rund um diese wichtige Textsorte: **Wie sieht ein gutes Exposé aus**

und welche Textbausteine umfasst es? Welches Thema möchte ich konkret bearbeiten? Mit welchen Methoden werde ich arbeiten? Was sind die Fragen und Ziele, die mein Promotionsprojekt angehen wird? Wie formuliere ich mein Promotionsvorhaben so, dass andere den Wert meiner Forschung erkennen? Dieser Workshop richtet sich an Doktorand\*innen kurz vor oder zu Beginn der Promotionsphase, die aktuell ein Exposé für ihr Projekt anfertigen möchten oder müssen. Teilnahmevoraussetzung ist, dass Sie zur Zeit des Workshops konkret an einem Exposé arbeiten und einen ersten Entwurf (1-2 Seiten) zum Workshop mitbringen. Bitte melden Sie sich auf [dieser Webseite](#) an.

### Peer-Mentoring-Programm „Einblick“ für Studentinnen mit Promotionsinteresse

Informationsveranstaltung am Di., 20.01.2026

Im Januar findet erneut die digitale **Infoveranstaltung zum Peer-Mentoring-Programm „Einblick!“** statt. Kennen Sie Studentinnen mit Promotionsinteresse, die Sie auf die Veranstaltung und das Programm aufmerksam machen möchten? Oder möchten Sie selbst im kommenden Sommersemester dabei sein (Bewerbungsschluss: 15. Februar)? Am **20.01.2026** können sich alle Interessentinnen von **13 bis 14 Uhr** über das Programm, das die Möglichkeit bietet, an Workshops teilzunehmen und sich mit Gleichgesinnten sowie einer Doktorandin **über die Perspektive ‚Promotion‘ auszutauschen**, informieren. Auch eine ehemalige Mentee wird dabei sein und von ihren Erfahrungen im Peer-Mentoring berichten. Bringen Sie gerne alle offenen Fragen mit und melden Sie sich, um den Zoomlink zur Infoveranstaltung zu erhalten, vorab [hier](#) an.

### Spread your Science – Digitale Sichtbarkeit in der Wissenschaft

Di., 20.01.2026 und Mi., 21.01.2026 jeweils von 10:00 bis 14:00 Uhr (online)

Das eigene Forschungsprofil gegenüber verschiedenen Zielgruppen zu kommunizieren, wird zu einer immer gefragteren Fähigkeit. Nicht nur weil die Öffentlichkeit Interesse an Forschungsergebnissen hat, sondern auch weil Karriereschritte und Fördergelder unmittelbar an sichtbare Erfolge in der Wissenschaftskommunikation geknüpft werden. Wissenschaftler\*innen haben insbesondere über die sozialen Medien, die eigene Website und/oder Formate wie einen Blog oder einen Podcast, die **Möglichkeit, die breite Öffentlichkeit oder die Wissenschaftscommunity an ihrer Forschung teilhaben zu lassen**. Der Online-Workshop gibt Wissenschaftler\*innen einen Überblick über alle Kanäle (eigene Website, Blogs, Podcasts, Videos Instagram, YouTube, TikTok, LinkedIn & ResearchGate), die Ihnen für ihre digitale Kommunikation zur Verfügung stehen. Sie lernen **Best-Practice-Beispiele von digital erfolgreichen Wissenschaftler\*innen** kennen und **entwickeln anschließend Ihre persönliche Kommunikationsstrategie**. Sie haben außerdem die Möglichkeit, ein digitales Profil Ihrer Wahl zu erstellen oder ein bestehendes Profil zu optimieren. Das Seminar wird von der Universität Bielefeld angeboten. Mitarbeitende der Universität Paderborn werden berücksichtigt sofern noch Plätze frei sind. [Hier geht's zur Webseite der Universität Bielefeld und zur Anmeldung!](#)

### GeFoWiss Argumentationstraining

Do., 22.01.2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr (online)

Wer zu Geschlechterthemen forscht, muss sich manchmal rechtfertigen. Mit ihrer Nähe zu politischen Debatten und den Thematisierungen von spannungsgeladenen Feldern wie den Verhältnissen von Natur/Kultur oder Subjekt/Objekt können Geschlechterthemen mitunter in Reibung zu wissenschaftlichen Logiken geraten. [GeFoWiss](#) unterstützt Forschende und weitere Angehörige der UPB in dieser Hinsicht und bietet daher ein **Argumentationstraining** an, das von Dr. Susanne Richter durchgeführt wird. Gemeinsam werden Situationen gesammelt, die einem begegnen können, oder Sorgen machen und das Gefühl geben, man müsse sich rechtfertigen. Geschaut wird auf Hintergründe von potenziellen Aggressionen und darauf, **wie man sich inhaltlich, aber auch strategisch und rhetorisch dagegen wappnen kann**. In Rollenspielen wird die eigene **Reaktion auf konfliktgeladene**

## Ausschreibungen

### Zwei Seiten der Wissenschaftskommunikation - Einladung zur Zukunftswerkstatt

**Bewerbungen bis zum 31.01.2026 möglich**

Veranstaltet wird **das Forum „Brücken bauen. Wissenschaftskommunikation zwischen Forschung und Praxis“** von der WissKomm Academy (Projekt der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz) und den Rhein-Main-Universitäten (RMU). **Forschung und Praxis der Wissenschaftskommunikation entwickeln sich dynamisch, arbeiten jedoch noch zu häufig nebeneinander statt miteinander.** Zwischen beiden Seiten bestehen weiterhin strukturelle und kulturelle Hürden: Forschende orientieren sich stark an wissenschaftlicher Reputation und disziplinären Publikationslogiken, während Praktiker\*innen häufig mit Zeitdruck und diffusen Erwartungen konfrontiert sind. Um diese Kluft zu überbrücken, braucht es Begegnungen auf Augenhöhe und gegenseitiges Verständnis. Die Zukunftswerkstatt bietet insbesondere **Wissenschaftler\*innen und Praktiker\*innen in frühen Karrierephasen einen Begegnungsraum, um voneinander zu lernen, sich zu vernetzen und gemeinsam neue Konzepte zu entwickeln.** Einem Get Together am 26.05.2026 schließt sich am Tag darauf **ein eintägiger Workshop** mit Input- und Diskussionsformaten an. Interesse, mitzudiskutieren? Bewerbungen sind bis zum 31.1.2026 möglich unter: <https://wisskomm.academy/events/brueckenbauen.html>

### Zehn Promotionsstipendien zu deutsch-jüdischer Geschichte und Kultur im Leo Baeck Fellowship zu vergeben

**Bewerbung ab sofort bis 01.02.2026 möglich**

Für das akademische Jahr 2026/2027 vergibt die Studienstiftung des deutschen Volkes erneut bis zu **zehn Fellowships an Promovierende, die an einer Dissertation im Bereich der deutsch-jüdischen Geschichte und Kultur arbeiten.** Das Programm wird in Kooperation mit dem [Leo Baeck Institute London](#) und dem [Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow](#) durchgeführt. Das **international ausgerichtete Stipendienprogramm** besteht seit 2006 und richtet sich an Promovierende, die an einer Dissertation im Bereich der deutsch-jüdischen Geschichte und Kultur arbeiten. **Dissertationsvorhaben aller Epochen und Disziplinen können eingereicht werden.** Das Programm bietet ein **Vollstipendium** über den Zeitraum von einem Jahr (Oktober 2026 – September 2027). Monatlich erhalten Geförderte 1.650 Euro und eine Forschungskostenpauschale in Höhe von 100 Euro sowie nach Bedarf Zuschüsse für Studiengebühren, Reisen zu Archiven, Forschungsinstituten, Konferenzen und Bibliotheken weltweit. Ergänzend zum Stipendium können wissenschaftliche Tätigkeiten im Umfang einer 25-Prozent-Stelle wahrgenommen werden. Arbeitssprachen sind Deutsch und Englisch. Ausführliche Informationen zum Programm und den Bewerbungsbedingungen finden Sie unter: [www.studienstiftung.de/leo-baeck/](http://www.studienstiftung.de/leo-baeck/)

## Kennen Sie schon ...

... den neuen digitalen **Selbstcoaching-Kurs bei Prokrastination** von [ProLernen](#)? Im Kurs werden drei Module zur Verfügung gestellt, bei denen Sie sich eigenständig über **Befunde, theoretische Erklärungsansätze und konkrete Strategien gegen Prokrastination und für Selbstmanagement** informieren können. Der Kurs offeriert darüber hinaus viele spannende Inputs zum Thema Prokrastination in Form von Videos, Podcasts oder Interviews. Schauen Sie gerne vorbei.

Link zum Komo-Kurs „PRO.25.001 Ready, Set, Go! – Selbstcoaching bei Prokrastination“: <https://komo.uni-paderborn.de/course/view.php?id=892>

## Abgeschlossene Promotionsverfahren

Wir gratulieren **Jan Christian Pinsch** herzlich zum erfolgreichen Abschluss seines Promotionsverfahrens im Fach Komparative Theologie!

Rückfragen und/oder Anregungen? [gradz@kw.uni-paderborn.de](mailto:gradz@kw.uni-paderborn.de)

[Abmelden vom Newsletter](#)